

## VERLEGEANWEISUNGEN - BAHNENWARE

### ALLGEMEINES

Das Verlegen von 2tec2 Bodenbelägen muss sach- und fachgerecht entsprechend den "Allgemeinen Technischen Vorschriften" ATV/VOB Teil C DIN 18365 ausgeführt werden.

Bei Nichtbefolgen der Verlegeanweisungen erlischt die Garantie! Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen von Le Tissage d'Arcade S.A..

### LAGERUNG UND KONTROLLE

Die Rollen mit der Ware bei einer Raumtemperatur zwischen 15 °C (65 °F) und 30 °C (86 °F) flach auf dem Boden platzieren. Keinesfalls schwere Gegenstände darauf abstellen, um Beschädigungen zu vermeiden.

Sichtbare Mängel können nach Verlegen oder Zuschneiden des Bodenbelags nicht mehr als Grund für Retouren akzeptiert werden. Sie müssen gemäß unseren allgemeinen Geschäftsbedingungen vorher gemeldet werden.

### VORBEREITUNG DES UNTERBODENS

Der Unterboden bzw. Estrich muss druckfest und frei von Rissen, Feuchtigkeit, Nässe, Verunreinigungen und trennenden Substanzen wie z. B. Öle, Fette und Verschmutzung sein. Reste von alten Bodenbelägen und Kleber müssen sorgfältig entfernt werden. Schäden und Löcher im Unterboden müssen beseitigt werden.

Der Untergrund muss egalisiert und mit Primer vorbehandelt werden. Dazu nur ein Produktsystem von einem Hersteller verwenden und dessen Gebrauchsanleitung genau befolgen. Das Produktsystem variiert je nach Untergrund (Beton, Anhydrit-Estrich, Holz ...). Die Ausgleichsmasse muss trocken sein. Die Masse muss angeschliffen und Staub sorgfältig entfernt werden, bevor der Kleber aufgebracht werden kann.

### VERLEGEN

#### 1. Akklimatisieren

Die Bodenbelagsbahnen 24 Std. vor dem Verlegen aus der Verpackung entfernen und auslegen. Die Bodentemperatur muss mindestens 15°C und die Raumtemperatur zwischen 18 und 25°C betragen. Die relative Feuchtigkeit muss zwischen 55 und 75% betragen.

Die Bahnen in Reihenfolge entsprechend der Nummerierung der Rollen ausrollen. Alle Bahnen in gleicher Richtung (siehe Pfeile auf der Rückseite) ausrollen.

#### 2. Zuschneiden

Zum Erzielen eines „nahtlosen“ Aussehens stehen je nach Motiv unterschiedliche Methoden zur Wahl.

Beide Säume jeweils entsprechend abschneiden, um ein gleichmäßiges Muster zu erzielen - dies betrifft die Kollektionen New Basic, Lustre, Stripes und Panama. Bei Fischgrätmustern die erste Bahn ab der Spitze des Fischgrätmusters gerade abschneiden. Diese Bahn als Schablone auf die zweite Bahn platzieren, um diese entsprechend zuzuschneiden. Die Bahnen müssen vor dem Klebstoffauftrag zugeschnitten werden.

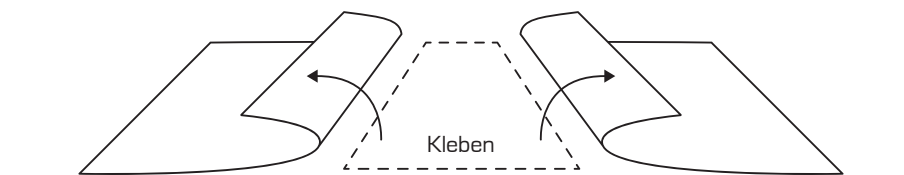
Beim Schneiden der Bahnen können Glasfasern sichtbar werden. Sie lösen sich, wenn die Schnittstelle mit einem feuchten Tuch abgerieben wird. Dies sollte vor dem Platzieren der Bahnen auf dem Kleber erfolgen. Diese Fasern können jedoch auch nach Aushärten des Klebers mit einem angefeuchteten Tuch oder einer Bürste entfernt werden.

## VERLEGEANWEISUNGEN - BAHNENWARE

### VERLEGEN

#### 3. Kleberauftrag

Zwei nebeneinander liegende Bahnen auf halbe Breite umschlagen. Kleber zwischen den zwei Bahnen auftragen.



Bei Verwendung eines nicht zugelassenen Klebstoffs erlischt die Garantie. Stets die Vorschriften des Klebstoffherstellers genau befolgen.

Zum Verlegen in geschlossenen Räumen muss UZIN KE 66, Thomsit K188E, Mapei Ultrabond Eco V4 SP, Wulff Multi-Coll, UZIN KE 2000 S, FBall Styccobond F48 plus oder Bostik Power Elastic. verwendet werden. Stets den Klebstoffrakel TBKA2 zum Auftragen des Klebstoffs verwenden.

Das Verkleben von 2tec2-Bahnen im Außenbereich oder in feuchten Räumen (Bäder, Schwimmbäder) muss mit dem 2-Komponenten-Epoxykleber UZIN KR 421 oder Mapei Adesilex G20 erfolgen.

Die Bahnen wieder zurückklappen und in den nassen Kleber platzieren, Lufteinschlüsse unter der Bodenware entfernen. Dazu mit einem Winkelprofil o.ä. zum Saum hin über den Bodenbelag streichen.

Zum Ankleben von 2tec2-Bahnen auf Treppen, Sockelleisten oder vertikalen Oberflächen den Kontaktkleber UZIN WK 222 oder Mapei Ultrabond Aqua-Contact verwenden. Auf Treppen wird das Anbringen von Winkelleisten empfohlen.

Der Boden darf bis zum vollständigen Aushärten des Klebstoffs für 24 Stunden keinesfalls betreten werden.

#### 4. Schützen des neuen Bodenbelags

Direkt nach dem Verlegen den Boden abdecken, um Schäden am Bodenbelag zu verhindern, die durch Folgearbeiten entstehen könnten.